

# Agenda 21 Traunreut „Arbeitskreis Verkehr“ (AKV)

## Protokoll zur 212. Sitzung am 11.03.2020

### Verteiler:

- Ritter Klaus, 1. Bürgermeister, Trt. Rathaus
- Beilhack Claudio, Stadtverwaltung, Trt. *mit der Bitte um Weiterleitung an die betroffenen Fachbereiche*
- alle Mitglieder

### Anwesenheitsliste Mitglieder (A = anwesend, E = entschuldigt)

Mitglied	A	E	Mitglied	A	E
Dzial Günther	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Magg Hannes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ebert Walter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mörtl Helmut	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fendt Robert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Piehler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gorzel Roger	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Schuster Richard	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herold Hanni	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Werthan Josef	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Kipran Marvin	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Zunhammer Christian	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Locht Andreas	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

## Behandelte Angelegenheiten/Themen:

### 1. Heidenhainampel:

Herr Piehler hat den Sachverhalt an Herrn Kaiser vom staatlichen Bauamt weitergegeben. Herr Kaiser ist der zuständige Sachbearbeiter. Mittlerweile konnte der Fehler behoben werden und die Ampel ist an den Wochenenden abgeschaltet. Herr Kaiser teilte mit, dass ein Überspannungsschaden die Ursache war und es danach diverse Probleme mit verschiedenen Komponenten gab. Des Weiteren teilte Herr Kaiser mit, dass die Induktionsschleife an der Linksabbiegerspur der Kreuzung Kant- Werner v. Siemensstraße (bei der Polizei) in Angriff genommen wird, sobald die Fa. Stürenberg in unserem Bereich zu tun hat. Herr Piehler hatte auf den Fehler hingewiesen, dass, wenn das erste Fahrzeug nicht ganz nach vorne fährt, die Linksabbiegerampel nicht schaltet.

### 2. Zur Vision 2045 AKV:

Herr Piehler stellte den Vorschlag, den Testbetrieb kostenloser Bahnbetrieb 2 Jahre, an Herrn Just und an den Landrat Walch zu senden zur Abstimmung. Alle anwesenden waren damit einverstanden, dass Herr Piehler den Vorschlag einreicht.

Herr Just hat geantwortet, dass zum Fahrplanwechsel Juni 2020 einige Verbesserungen eingeführt werden. Ansonsten will man seitens der Bahn technische Verbesserungen durchführen, z.B. technisch nicht gesicherte Bahnübergänge beseitigen und dadurch die Geschwindigkeit der Züge erhöhen. Herr Piehler wies darauf hin, dass technische Baumaßnahmen immer viel Zeit brauchen, während Tarifänderungen und Fahrplananpassungen relativ schnell umgesetzt werden können.

### 3. Wenn man von St. Georgen nach Irsing fährt ist vor der Traunbrücke ein 30kmh Schild. Viele Verkehrsteilnehmer beziehen die Geschwindigkeitsbegrenzung nur auf die Brücke und beschleunigen danach wieder. Da die Geschwindigkeitsbegrenzung jedoch für den gesamten Irsinger Berg gilt, schlägt Herr Magg vor, nach der Abzweigung zum Sportplatz ein Schild 30kmh aufzustellen, weil dieser Straßenabschnitt wegen der Leitplanken für Fußgänger sehr gefährlich ist.

Das Schild wurde zwischenzeitlich angebracht.

### 4. Eine wichtige Radwegverbindung zwischen Traunreut und der TS1 fehlt. Da der Bau des Radwegs Zweckham-Niedling-Traunwalchen, Tabelle1 Nr.7 im Radwegekonzept, in der nahen Zukunft nicht realisiert wird, schlägt der AKV vor, den Feld- und Waldweg von der Ohmstraße nach Niedling auszubauen. Von Niedling führt eine verkehrsarme Asphaltstraße zu TS1. Die Querung der TS49 Ohmstraße-Feld- und Waldweg wäre mit geringem Aufwand durch eine Querungshilfe zu verbessern. Der Platz für die Insel ist als Sperrfläche bereits vorhanden. (Tabelle2 Nr.25 im Radwegekonzept).

Herr Piehler hat einen Antrag an den Stadtrat gestellt. Voraussichtlich wird der Punkt im Mai im Stadtrat besprochen.

### 5. Der AKV hat in der Hauptausschusssitzung am 05.12.2019 einen Antrag auf Neugestaltung der Verschwenkunginseln in Haßmoning und auf eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30kmh auf der Ortsdurchfahrtstraße gestellt. Dem Hauptausschuss wird in einer der nächsten Sitzungen eine Kostenschätzung vorgelegt. Sollte diesem Kostenvorschlag entsprochen werden, so könnten diese Maßnahmen im Rahmen der Neuherstellung des Deckenbaus für die Ortsdurchfahrt realisiert werden. Stadtrat Kneffel beantragte in der Sitzung, auch die Straße in Richtung Ginzling auf 30kmh zu begrenzen.

# Agenda 21 Traunreut „Arbeitskreis Verkehr“ (AKV)

## Protokoll zur 212. Sitzung am 11.03.2020

Mittlerweile haben auch Anwohner in Haßmoning den Wunsch geäußert, diesen Straßenabschnitt auf 30kmh zu begrenzen.

Herr Piehler hat diesbezüglich einen Antrag an den Stadtrat gestellt. Auch dieser Antrag wird voraussichtlich im Mai im Stadtrat behandelt.

6. **Ein Anwohner aus Stein wies auf verschiedene Mängel an der Ampel in Stein hin.** Die von ihm vorgeschlagenen Lösungen sind jedoch mit den bestehenden Vorschriften nicht machbar. Herr Kipran schlug vor, die Grünphase an der „Lehrbachampel“ Orts auswärts zu verlängern, damit die Kreuzung geräumt wird.  
Herr Seitlinger schlug vor bei einer Verkehrsschau dieses Thema zu besprechen.  
Herr Piehler hat die Vorschläge an Herrn Beilhack eingereicht.  
Herr Beilhack hat den Antrag an die zuständigen Abteilungen im Landratsamt und im staatlichen Bauamt weitergeleitet.
7. **Herr Seitlinger wies auf einen Gefährdungspunkt in St. Georgen hin.** Am Ende des Bräubergs beim Dorfwirt parken sehr oft Autos auf der Straße. Die Straße ist hier schmal und unübersichtlich. Er schlug auch hierzu eine Verkehrsschau vor. Evtl. könnte ein Pflanztrog oder eine ähnlich Barriere Abhilfe schaffen.  
Herr Piehler hat die Vorschläge an Herrn Beilhack eingereicht.  
Herr Beilhack hat den Antrag an die zuständigen Abteilungen im Landratsamt und im staatlichen Bauamt weitergeleitet.
8. **Wie alle Jahre, so soll auch heuer im Frühjahr ein Gespräch mit dem Bürgermeister und den für den Verkehr zuständigen Abteilungen der Stadt durchgeführt werden.** Man ist darüber übereingekommen, dass man die Bürgermeisterwahl abwarten will und dann mit dem zuständigen Bürgermeister einen Termin vereinbart. Bei der nächsten AKV Sitzung sollen die AKV Mitglieder Vorschläge einbringen, welche Themen erörtert werden sollen.
9. **Herr Schuster bemängelte die fehlende Beleuchtung des Kreisverkehrs vor Matzing.**  
Herr Piehler hat bei Herrn Maltan vom staatlichen Bauamt Traunstein eine Beleuchtung des Kreisverkehrs beantragt.
10. **Herr Schuster teilte weiter mit, dass er am 25.März zu einem Gespräch bei dem für den ÖPNV zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Just, ins Landratsamt eingeladen ist.**
11. **Herr Fendt teilte mit, dass die Ostumgehung Traunreut zur Planung ausgeschrieben wurde.**
12. **Herr Magg berichtete, dass durch die Sperrung der Straße Hörpolding-Haßmoning der Verkehr in der Irsinger Straße erheblich zugenommen hat.** Er beantragte, dass eine Geschwindigkeitsmesstafel aufgestellt wird.  
Herr Piehler hat bei Herr Beilhack eine Geschwindigkeitsmesstafel beantragt.  
Die Geschwindigkeitsmesstafel ist zwischenzeitlich aufgestellt worden.
13. **Des Weiteren schlug Herr Magg vor bei dem bevorstehenden Bürgermeistergespräch eine Büstra- Ampel für St. Georgen zu fordern, weil die derzeitige Ampellösung die Unfallhäufigkeit nicht reduziert hat.**
14. **Herr Locht ist mit Pro Bahn zu einem Treffen mit dem für den ÖPNV zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Just, ins Landratsamt eingeladen.**
15. **Herr Ebert bemängelte den Plan der B304 Bauabschnitt 2 von Mögling nach St. Georgen.** Er ist der Meinung, dass die Straße so nicht gebaut werden kann, weil Gräberfelder im Raum St. Georgen diese Trasse verhindern werden. Er ist der Meinung, dass die Umgehungsstraße in einem wesentlich größeren Bogen im Osten um die Stadt herumgeführt werden muss, um die für die Stadtentwicklung erforderlichen Flächen zu erschließen.

**Die Vorstandschaft des AKV hat beschlossen, wegen des Corona Virus bis auf Weiteres keine AKV Sitzungen abzuhalten. Wenn sich die Situation entspannt hat, erfolgt eine Einladung per Email.**

Traunreut, den 06.04.2020



gez. Andreas Locht